

Generallegende Hydrogeologische Karte (GeoLa)

Hydrogeologische Kartiereinheiten



127 Unterer und Mittlerer Buntsandstein (su-sm)

Petrographie:

Mittlerer Buntsandstein: Konglomerat, grobsandig, häufig verkieselt, und Sandstein, geröllführend, mit Einschaltungen von Tonstein, schluffig.
 Unterer Buntsandstein: Sandstein, feinkörnig bis grobkörnig. Unten Geröllsandstein und Konglomerat, grobsandig, mit Einschaltungen von Tonstein.

Hydrogeologische Charakteristik:

Zusammen mit der Plattensandstein-Formation des Oberen Buntsandstein überwiegend dickbankiger bis massiger Kluftgrundwasserleiter mit mäßiger Durchlässigkeit und mittlerer, regional bedeutsamer Ergiebigkeit. Hohe Ergiebigkeit insbesondere in den konglomeratischen Lagen des Mittleren Buntsandstein und im Bereich der Miltenberg-Formation unmittelbar über der Eck-Formation (suE).
 Bei geschlossener mächtiger Überdeckung Übergang zu Grundwassergeringleiter mit meist nur mäßige bis sehr geringer Ergiebigkeit. Hohe Ergiebigkeit im Bereich von Auflockerungszonen (tektonische Störungen, Täler) sowie von Schichtlagerungsmulden. Besonders stark tektonisch beansprucht sind der Untere und Mittlere Buntsandstein im Nordschwarzwald. Wo vorhanden, werden auch die Gesteine der Tigersandstein- und der Langental-Formation dem Grundwasserleiter des Mittleren und Unteren Buntsandstein zugeordnet. Die hydrogeologischen Eigenschaften im Mittleren und Unteren Buntsandstein sind in hohem Maße inhomogen und anisotrop.

Deckschicht:

Nein

Verfestigungsgrad:

Festgestein

Gesteinsart:

Sediment

Hohlraumtyp:

Kluft

Geochemischer Gesteinstyp:

silikatisch

Grundwasserleitertyp:

Kluftgrundwasserleiter ($k_f > 1 \cdot 10^{-5}$ m/s)

Durchlässigkeitsklasse:

mäßig

Grundwasserergiebigkeit:

mittel

Großeinheit:

Buntsandstein (113)

Untereinheit:

Unterer und Mittlerer Buntsandstein (29)